

EGNACH!

AM BODENSEE

Budget 2024

Botschaft des Gemeinderates

Politische Gemeinde Egnach

Alle Detailinfos
sind auf der
Onlineversion
einsehbar



Gemeindeversammlung

Donnerstag, 30. November 2023, 19.30 Uhr

Mehrzweckhalle Rietzelg, Neukirch

Die Versammlung der Volksschulgemeinde findet anschliessend statt.

Einladung

zur Gemeindeversammlung

Donnerstag, 30. November 2023,
19.30 Uhr in der Mehrzweckhalle
Rietzelg, Neukirch.

Die Versammlung der Volksschul-
gemeinde findet anschliessend
statt.

Traktandenliste

- 1. Begrüssung und Wahl
der Stimmezähler**
- 2. Protokoll der
Gemeindeversammlung
vom 31. Mai 2023**
- 3. Bericht des Gemeinderats
über die Tätigkeit im Jahr 2023**
- 4. Budget 2024**
- 5. Investitions- und
Finanzplan 2025–2028**
- 6. Mitteilungen und Umfrage**

Anschliessend an die Versamm-
lung der Volksschulgemeinde
sind Sie herzlich zum Apéro ein-
geladen.

Einleitung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Mit dieser Botschaft unterbreiten wir Ihnen das Budget 2024 der Gemeinde Egnach. Bei gleichbleibendem Steuerfuss von 55 % können wir Ihnen wiederum ein ausgeglichenes Budget präsentieren.

Die relativ hohe Nettoverschuldung und vor allem der anhaltend hohe Investitionsbedarf werden unseren Haushalt weiterhin stark belasten. Bei den aktuell steigenden Kapitalzinsen wird die Beschaffung von Fremdkapital wesentlich teurer und schwieriger. Der Selbstfinanzierungsgrad ist zu erhöhen, um die Schulden zu stabilisieren und/oder abzubauen.

Zukünftige Gewinne sind für die Reduktion der Nettoschulden und nicht für weitere Steuererhöhungen zu verwenden.

Die Situation um den Ukrainekrieg hat sich nicht verbessert, es ist auch kein Ende der Krise in Sicht. So wird uns die Unterbringung von Flüchtlingen auch weiter beschäftigen. Bund und Kanton erwarten vor dem Winter sowohl einen Zuwachs der ordentlichen Flüchtlinge sowie der Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine.

Gesamtwirtschaftlich erwarten wir eine leichte Erholung gegenüber dem letzten Jahr. Es wird weiterhin Engpässe in der Beschaffung von Rohstoffen geben. Die Preise am Energiemarkt haben sich etwas erholt und stabilisiert. Dies obwohl die Nahostkrise den Markt wieder empfindlich gestört hat. Anhand dieser Umstände budgetiert der Gemeinderat verhalten optimistisch.

Der Stellenplan wurde angesichts der steigenden Wohnbevölkerung und der zunehmenden Arbeitslast erhöht. Auf Anfang September wurde eine neue 100 % Stelle in den zentralen Diensten geschaffen. Etwa 60 % zu Gunsten der Einwohnerkontrolle, ca. 30 % zu Gunsten der Gemeindekanzlei und 10 % zu Gunsten einer anderen Pensumreduktion. Das Pensum des Leiters Soziale Dienste wurde von 80 % auf 90 % ausgebaut.

Geplant wird eine allgemeine Lohnerhöhung von 1 % und zusätzlich 1 % für Individuelle Lohn-erhöhungen. Somit liegen die Personalkosten gesamthaft etwa 5,37 % höher als in der Rechnung 2022 (+6,03 % gegenüber Budget 2023).

Wir erwarten eine Zunahme der Einkommens- und Vermögenssteuer. Zum einen durch das zu erwartende Bevölkerungswachstum und zum andern durch einen leichten Anstieg der Steuerkraft pro Einwohner. Durch die anhaltend hohe Bautätigkeit schätzt der Gemeinderat die zu erwartende Entwicklung der Erträge bei den Grundstückgewinnsteuern etwa im gleichen Rahmen wie im Vorjahr.

Der Sachaufwand konnte gegenüber dem Vorjahr um rund 1,9 Millionen Franken reduziert werden. Diese Reduktion ist praktisch vollumfänglich dem günstigeren Gaseinkauf zu verdanken.

Das geplante Investitionsvolumen ist weiterhin sehr hoch. So liegen die Nettoinvestitionen mit 2,789 Mio. knapp 600'000 Franken über der Zielvorgabe.

Beim Wasser und Abwasser kann in den nächsten 3–5 Jahren mit einem Rückgang der Investitionen gerechnet werden. Hingegen werden die Kosten für die Gemeindestrassen anhaltend hoch bleiben. Bei rund 70 km Gemeindestrassen und einem Erneuerungszyklus von ca. 40 Jahren ergäbe das ein Erneuerungsbedarf von 1,75 km im Jahr. Für die Gemeinde sehr schwierig zeitlich planbar sind die Investitionen, die in Abhängigkeit zu Strassenbauprojekten des Kantons und/oder des Bundesamtes für Strassen ASTRA stehen.

Bei den zu tätigen Investitionen handelt es sich zum Teil um bereits beschlossene Projekte wie z. B. die Kehlhofstrasse und/oder Folgeinvestitionen, die in einer Abhängigkeit zu anderen Projekten stehen. Mit diesen hohen Nettoinvestitionen gelingt es nicht, die Nettoschuld zu reduzieren.

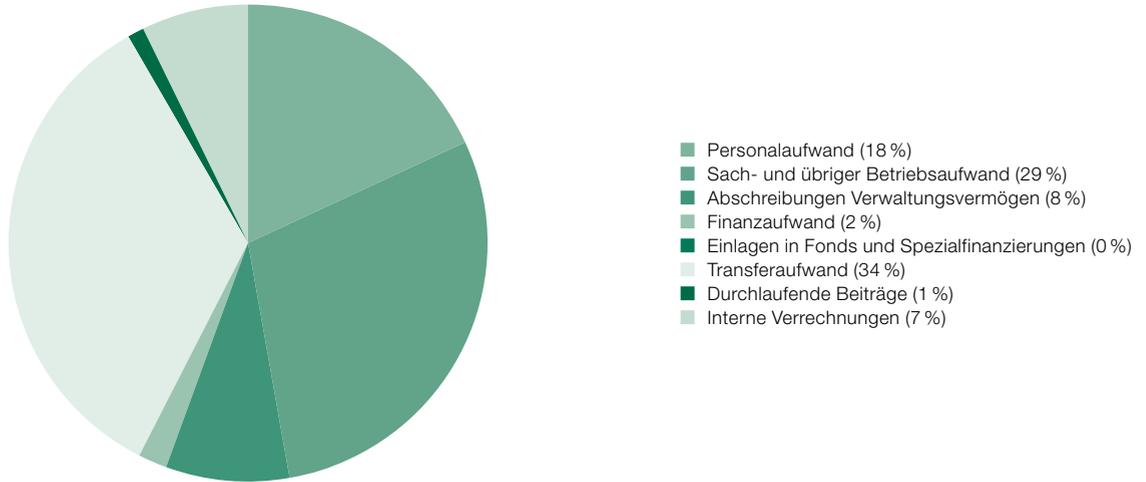
Dank dem zu erwartenden Wachstum der Gemeinde bei der Einwohnerzahl und den Steuereinnahmen pro Kopf, ist sich der Gemeinderat sicher, ein solides Budget 2024 vorzulegen. Auch wenn das anhaltende Wachstum der Gemeinde bei verschiedenen Infrastrukturen Investitionen zur Folge hat, ist der Gemeinderat überzeugt, dass dieses Wachstum gesamthaft zu einer positiven Entwicklung der Gemeinde Egnach beiträgt.

Wir freuen uns, Sie zur Gemeindeversammlung am 30. November in der Rietzelhalle begrüßen zu dürfen. Sie sind herzlich eingeladen.

Emil Müller, Gemeindepräsident

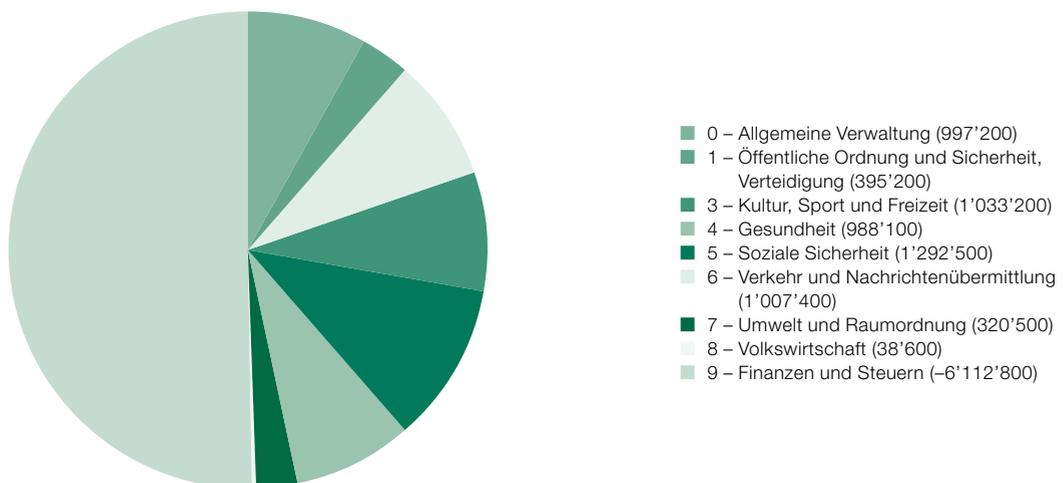
Aufwand nach Arten

Der Personalaufwand (18%), der Sach- und Betriebsaufwand (29%) sowie der Transferaufwand (34%) sind die grössten Aufwandsposten. Der Transferaufwand beinhaltet Entschädigungen und Beiträge an Dritte, andere Gemeinwesen (inkl. Zweckverbände), den Kanton und den Bund wie z. B. Prämienverbilligungen, gesetzliche wirtschaftliche Hilfe, regionaler Personenverkehr, Gesundheit, Berufsbeistandschaft etc. aus den steuerfinanzierten Bereichen sowie Beiträge an die Abwasserverbände Romanshorn und Morgental aus den gebührenfinanzierten Bereichen.



Nettoergebnis nach Funktionen

Beim Nettoergebnis nach Funktionen fallen bei der Sozialen Sicherheit (z. B. Prämienverbilligung, gesetzliche wirtschaftliche Hilfe, Alimentenbevorschussung), der allgemeinen Verwaltung (Legislative, Exekutive, Verwaltungsabteilungen, Gemeindehaus), bei Kultur/Sport/Freizeit (z. B. Bibliothek, Mehrzweckhalle, Sportanlagen, kulturelle Anlässe etc.) sowie dem Verkehr (Gemeindestrassen, Werkhof, Regionalverkehr) die grössten Nettokosten an. Demgegenüber stehen die Nettoerträge aus den Steuern.



Gesamthaushalt dreistufiger Erfolgsausweis in CHF

	RE 2022	BU 2023	BU 2024	Abweichung
Betrieblicher Aufwand				
30 Personalaufwand	2'881'530	2'863'700	3'036'400	172'700
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	5'232'593	6'760'900	4'856'500	-1'904'400
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'243'574	1'300'800	1'334'700	33'900
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	200'534	26'800	69'000	42'200
36 Transferaufwand	4'767'979	5'173'500	5'591'300	417'800
37 Durchlaufende Beiträge	102'773	173'000	140'000	-33'000
39 Interne Verrechnungen	1'188'767	1'045'500	1'125'200	79'700
Total Betrieblicher Aufwand	15'617'752	17'344'200	16'153'100	-1'191'100
Betrieblicher Ertrag				
40 Fiskalertrag	5'832'398	5'812'000	6'008'000	196'000
41 Regalien und Konzessionen	19'000	19'000	39'800	20'800
42 Entgelte	5'254'386	6'693'500	5'501'700	-1'191'800
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	933'650	851'100	270'800	-580'300
46 Transferertrag	2'643'350	2'292'400	2'703'700	411'300
47 Durchlaufende Beiträge	102'773	173'000	140'000	-33'000
49 Interne Verrechnungen	1'188'767	1'045'500	1'125'200	79'700
Total Betrieblicher Ertrag	15'974'325	16'886'500	15'789'200	-1'097'300
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	356'573	-457'700	-363'900	93'800
34 Finanzaufwand	197'906	282'400	374'000	91'600
44 Finanzertrag	625'362	646'000	676'800	30'800
Ergebnis aus Finanzierung	427'456	363'600	302'800	-60'800
Operatives Ergebnis	784'030	-94'100	-61'100	33'000
48 Ausserordentlicher Ertrag	102'299	101'200	101'200	0
Ausserordentliches Ergebnis	102'299	101'200	101'200	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	886'329	7'100	40'100	33'000

Kapitaldienstanteil

	RE 2019	RE 2020	RE 2021	RE 2022	BU 2023	BU 2024
Kapitaldienstanteil	7.62	8.53	8.28	8.20	8.34	9.56
Berechnung	Kapitaldienst × 100 / Laufender Ertrag					
Richtwerte	< 5 % = geringe Belastung, 5–15 % = tragbare Belastung, > 15 % hohe Belastung					
Definition	Der Kapitaldienstanteil ist die Messgrösse für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten. Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsdienst und die Abschreibungen (= Kapitaldienst) belastet ist. Ein sehr hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.					

Gesamthaushalt Finanzierungsausweis in CHF

	RE 2022	BU 2023	BU 2024	Abweichung
Investitionsausgaben	2'520'573	3'337'000	3'099'000	-238'000
50 Sachanlagen	2'520'573	3'337'000	3'099'000	-238'000
Investitionseinnahmen	313'781	441'000	309'900	-131'100
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	313'781	441'000	309'900	-131'100
Ergebnis Investitionsrechnung	-2'206'791	-2'896'000	-2'789'100	106'900
Selbstfinanzierung	1'247'241	319'700	1'009'500	689'800
Finanzierungsergebnis	-959'550	-2'576'300	-1'779'600	796'700

Gesamthaushalt Erfolgsrechnung nach Funktionen (Funktionale Gliederung)

	RE 2022	BU 2023	BU 2024	Abweichung
0 Allgemeine Verwaltung	-996'268	-977'800	-997'200	-19'400
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	-289'716	-307'700	-395'200	-87'500
3 Kultur, Sport und Freizeit	-988'319	-937'000	-1'033'200	-96'200
4 Gesundheit	-861'306	-934'200	-988'100	-53'900
5 Soziale Sicherheit	-1'008'879	-1'375'500	-1'292'500	83'000
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	-820'622	-969'500	-1'007'400	-37'900
7 Umweltschutz und Raumordnung	-276'140	-335'500	-320'500	15'000
8 Volkswirtschaft	-60'676	-47'800	-38'600	9'200
9 Finanzen und Steuern	6'188'255	5'892'100	6'112'800	220'700
Gewinn (+) / Verlust (-)	886'329	7'100	40'100	33'000

Antrag

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, das schriftlich vorliegende Budget 2024 wie folgt zu genehmigen:

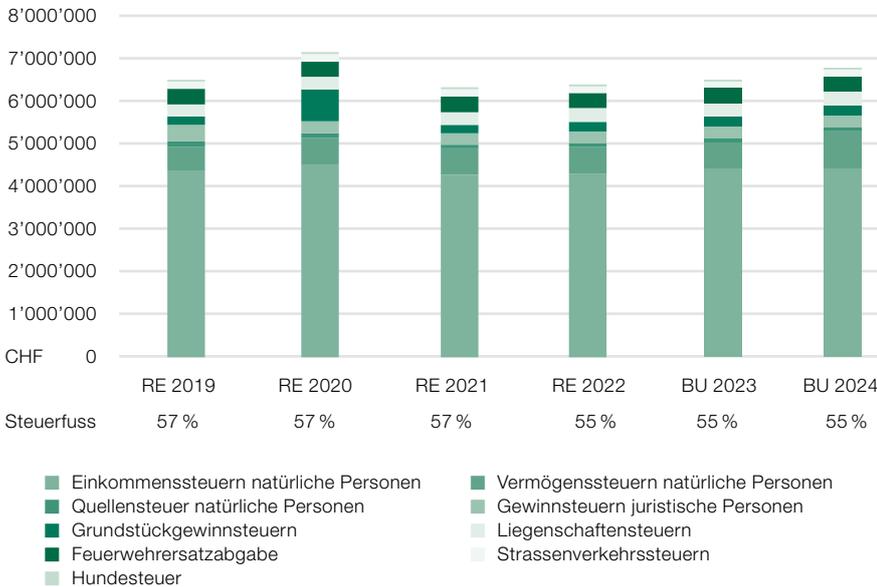
- Die Erfolgsrechnung mit einem Ertragsüberschuss von CHF 40'100 bei einem Steuerfuss von 55 Prozent
- Die Investitionsrechnung mit Nettoinvestitionen von CHF 2'789'100
- Der Finanzplan 2025–2028 ist zur Kenntnis zu nehmen.

Die detaillierte Ausgabe des Budgets 2024 finden Sie unter www.egnach.ch



Steuerertrag Entwicklung

Bei den Gemeindesteuern ist aufgrund der Bautätigkeit weiterhin ein Wachstum zu erwarten. Diese Tatsache und der Stand der effektiven Steuererträge 2023 ergeben trotz steigenden Aufwänden bei diversen Bereichen ein ausgeglichenes Budget mit einem Steuerfuss von 55%. Die Grundstücksgewinnsteuern sind aufgrund des Liegenschaftenhandels und der gestiegenen Immobilienpreise weiterhin auf gutem Niveau. Die übrigen Steuererträge (Liegenschaften-, Strassenverkehrs-, Hundesteuern etc.) sind nicht sehr grossen Schwankungen unterworfen.



Gemeinderat

- Emil Müller**, Gemeindepräsident,
Ressort Präsidiales, Finanzen, Verwaltung, Ver- und Entsorgung, im Amt seit Juni 2022
- Luzi Tanner**, Vize-Gemeindepräsident,
Ressort Umwelt, Strassen, Landwirtschaft, im Amt seit 2015
- Andrea Roth**, Ressort Sicherheit, im Amt seit 2023
- Uta Reutlinger**, Ressort Gesellschaft, im Amt seit 2023
- Reto Sproll**, Ressort Gesundheit, im Amt seit 2023
- Isabella Wipfler**, Ressort Soziales, im Amt seit 2019
- Stefan Ziegler**, Ressort Kultur, Tourismus, Sport, im Amt seit 2019
- Eveline Mezger**, Gemeindeschreiberin, im Amt seit 2015



Termine 2024

Veranstaltungen der Gemeinde Egnach

24. Dezember 2023

11.00 Uhr, Öffnung Adventsfenster
Raiffeisensteg Wiedehorn

1. Januar 2024

17.00 Uhr Neujahrsbegrüssung mit Konzert
der Musikgesellschaft Neukirch-Egnach –
Ehrung Egnacherin oder Egnacher des Jahres

7. September 2024

Markt Schlaraffenland

Gemeindeversammlungen

Montag, 27. Mai 2024

Donnerstag, 28. November 2024

Eidgenössische Abstimmungen

Sonntag, 3. März 2024

Sonntag, 7. April 2024 –

Kantons- und Regierungsratswahlen

Sonntag, 28. April 2024 – allf. 2. Wahlgang

Sonntag, 9. Juni 2024

Sonntag, 22. September 2024

Sonntag, 24. November 2024

Öffnungszeiten Gemeindehaus

Montag und Mittwoch

08.30 bis 11.30 Uhr und 13.30 bis 17.00 Uhr

Dienstag

08.30 bis 11.30 Uhr, Nachmittag geschlossen

Donnerstag

08.30 bis 11.30 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr

Freitag

07.00 bis 13.00 Uhr, durchgehend

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten

können telefonisch vereinbart werden.

Telefonnummer: 071 474 77 66

E-Mail: info@egnach.ch

Detaillierte Budget-Botschaft

Die detaillierte Ausgabe des Budgets 2024 finden Sie unter www.egnach.ch. Falls Sie keinen Zugang zum Internet haben, können Sie die detaillierte Botschaft unter der Telefonnummer 071 474 77 66 oder unter info@egnach.ch gerne bestellen.



QR Code

Hinweis betreffend Stimmrecht

An der Gemeindeversammlung stimmberechtigt sind die in der Gemeinde Egnach wohnhaften Schweizer Bürgerinnen und Bürger, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben. Gemäss Art. 7 der Gemeindeordnung erhalten niedergelassene Ausländerinnen und Ausländer sowie Jugendliche ab 16 Jahren das Recht, in Gemeindeangelegenheiten beratend mitzuwirken, insbesondere an der Gemeindeversammlung ohne Stimmrecht teilzunehmen und Meinungen zu vertreten.